



**ELTERNABEND FÜR DIE KÜNFTIGEN
ERSTKLÄSSLER**



Einschulung 2024/25

SCHULPFLICHTIGE KINDER UND „KANN“-KINDER

Schulpflichtige Kinder

Geburtsjahrgang 2017/2018

- geboren in der Zeit vom 02.07.2017 bis 01.07.2018
- noch nicht eingeschulte Kinder älterer Jahrgänge (z.B. Rückstellungen aus 2023)
- nicht schulfähige Kinder dieser Jahrgänge (Vorklasse und Rückstellung)

„Kann“-Kinder

„Vorzeitige Einschulung“ Geburtsjahrgang 2018/2019

Gruppe 1 02.07.2018 bis 31.12.2018

Gruppe 2 01.01.2019 bis 01.7.2019

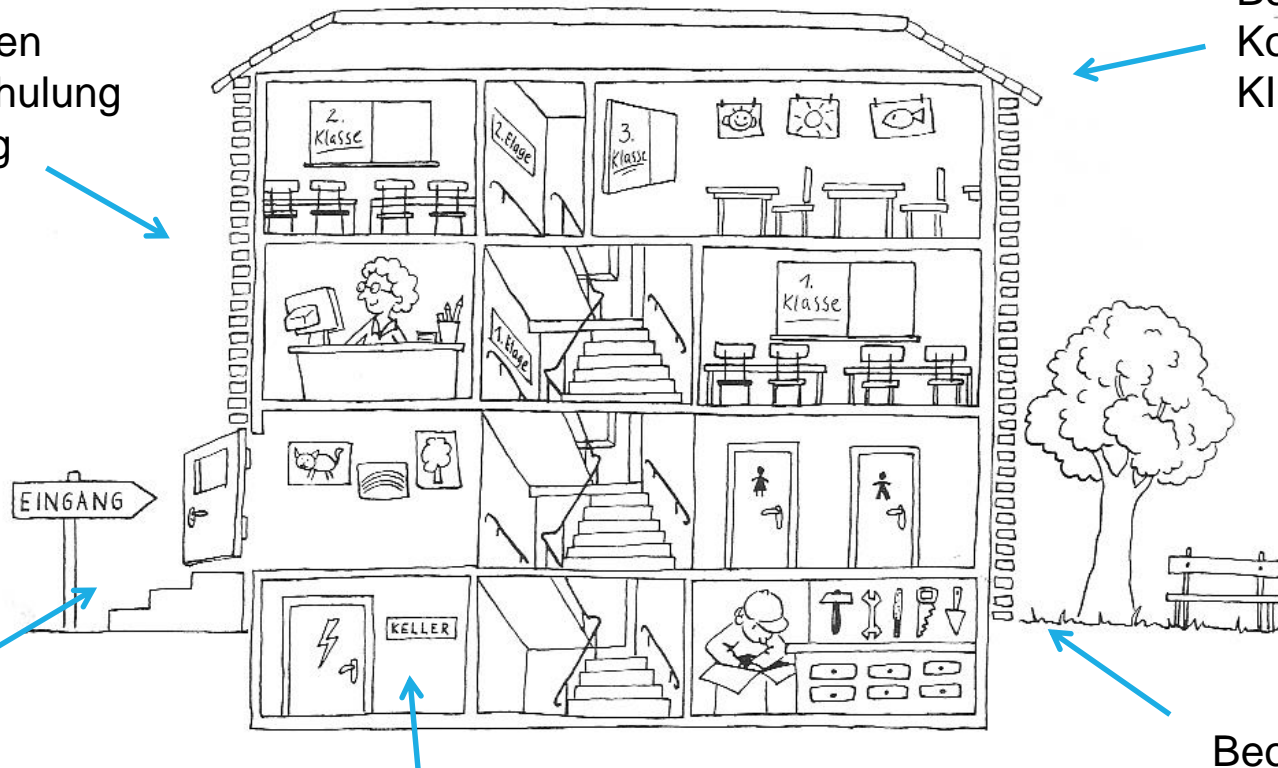
Erziehungsberechtigte aller angemeldeten „Kann-Kinder“ können bis zum letzten Tag vor Einschulung die Anmeldung zurücknehmen. (Achtung – Kindergartenplatz!)

Gleichzeitig haben Erziehungsberechtigte nicht angemeldeter „Kann-Kinder“ bis zum letzten Tag vor der Einschulung das Recht sich anzumelden. (Rückstellungen sind durch die Schule noch möglich.)

FESTSTELLUNG DER SCHULFÄHIGKEIT

Beobachtungen der
Grundschullehrer*Innen
im Jahr vor der Einschulung
und am Schnuppertag

Beobachtungen der
Kooperationslehrer*Innen in
KIGA / KITA



Beobachtungen der
Eltern

Beobachtungen der
Erzieher*Innen in KITA / KIGA

Beobachtungen der
Kinder- und Schulärzte/
-ärztinnen

FESTSTELLUNG DER SCHULFÄHIGKEIT

Schulfähigkeit zeigt sich in folgenden Bereichen:

körperlicher Bereich

- Gesundheitszustand
- Grobmotorik
- Feinmotorik

motivationaler Bereich

- Selbstkonzept
- Neugierde
- Arbeitshaltung
- Selbstständigkeit
- Spielverhalten



kognitiver Bereich

- Akustische und optische Unterscheidungsfähigkeit
- Gedächtnis
- Denkfähigkeit
- Sprache, Sprechfertigkeit, Wortschatz

sozialer Bereich

- Kontaktfähigkeit
- soziale Sensibilität
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktverarbeitung
- Umgang mit Regeln

Erziehungsberechtigte können Ihr Kind in der Entwicklung dieser Bereiche unterstützen.

FÖRDERUNG

körperlicher Bereich

Grobmotorik:

Bewegung an der frischen Luft
(Fahrrad fahren, Spielplatz,
Vereinsport...)

Feinmotorik:

Ausschneiden und kleben,
Bügelperlen, Lego bauen,...

motivationaler Bereich

Aufgaben im Alltag erteilen

(Müll, Schuhe binden, selbst anziehen...)

Gesellschaftsspiele zu Ende spielen
nach den Regeln und Frust/ Verlieren
aushalten können



kognitiver Bereich

Regelmäßiges Vorlesen (Fragen dazu
stellen und mit dem Kind über das Gehörte
sprechen) Lesezeit anpassen und steigern

Puzzle und Memory

Merk- und Denkspiele

sozialer Bereich

Verabredungen mit Freunden auch ohne
Eltern

Vereinsport

Regeln für zuhause besprechen und
gemeinsam Vereinbarungen treffen
Kinder ermutigen einen **Streit selbst zu
klären** (dabei unterstützen und helfend
handeln)

RÜCKSTELLUNG

Nach Auswertung aller Informationen, nach Beratung mit der Schulärztin und der Schulpsychologin kann vom Einschulungsteam eine Nichtschulfähigkeit erkannt und eine Rückstellung um ein Jahr entschieden werden.

Nach der Beratung der Eltern im Beisein der ErzieherInnen **entscheiden die Eltern, ob Ihr Kind...**

... ein weiteres Jahr im Kindergarten bleibt.

→ Wichtig:
KIGA Kündigung zurückziehen!

Besser: Vorher kündigen unter Vorbehalt der Einschulung.

... in die Vorklasse eingeschult werden soll.

→ Wichtig:
Anmeldung vor dem ersten Schultag!

UNSERE VORKLASSE

In unserer Vorklasse wird in besonderem Maße auf die unterschiedlichen körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklungsstände der Kinder eingegangen.

Durch die Verbindung von sozialpädagogischen und unterrichtlichen Lern- und Arbeitsformen wird der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule für die Kinder erleichtert.



UNSERE VORKLASSE

Das erwartet die Vorklassenkinder:

- Mindestgruppengröße 10 Schüler*Innen
- 2. bis 5.Stunde Unterricht täglich
- Bustransport oder Fahrtgelderstattung vom Kreis für alle Kinder, die weiter als 2,3 km von der Schule entfernt wohnen (über Berechtigung entscheidet der RTK)

SOZIALPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE





Tanja Ostermann

Diplom-Pädagogin

(Interkulturelle Sonderpädagogik/Achtsamkeitstraining)

UBUS

(Unterrichtsbegleitende Unterstützung
durch sozialpädagogische Fachkräfte)

Tel: 0175 2873956 und 06128 925327

E-Mail: t.ostermann@igs-obere-aar.de

D-Gebäude Raum D0.07

UBUS ist ein innerschulischer Kooperationspartner für Eltern und Lehrkräfte, mit dem Ziel, das Kind im System Schule zu begleiten und zu unterstützen. Für eine erfolgreiche Teilhabe am Unterricht helfe ich den Schüler:innen sich und ihr Lernen zu organisieren.

Kristin Jentsch

Sozialpädagogin (B.A.)

(Gesundheitsbezogene Sozialpädagogin)



Schulsozialarbeit

(Die Schulsozialarbeit ist ein eigenständiges, präventives Angebot der Jugendhilfe des Rheingau-Taunus-Kreises)

Tel: 06128 9253 50

E-Mail: schulsozialarbeit-grundstufe@vie-ev.de

D-Gebäude Raum D0.17

Die Schulsozialarbeit arbeitet als Bindeglied zwischen der Schule und der Jugendhilfe. Dabei stehe ich als Ansprechpartnerin für Fragen und Probleme, bei denen Sie oder Ihre Kinder sozialpädagogische Unterstützung benötigen, zur Verfügung. Beratungsgespräche unterliegen der Schweigepflicht.

Wir stärken persönliche und soziale Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler und bieten bedarfsorientierte Beratungsangebote für unsere Schüler:innen, ihre Eltern und die Lehrkräfte an.

BERATUNGS- UND FÖRDERZENTRUM **BFZ**

Janusz-Korczak-Schule (Bad Schwalbach)

Bei schulischen Problemen unterstützen FörderschullehrerInnen SchülerInnen, Eltern, Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte.

Derzeit sind bei uns Frau Bretzger-Baumgardt und Frau Eichel im Unterricht unterstützend und ergänzend tätig.

DER SCHULWEG

Beförderung durch Schulträger, wenn der kürzeste Schulweg länger als 2 km ist. (Busfahrkarte) §161 HSchG

Auf dem Schulweg unterliegen minderjährige Schülerinnen und Schüler der Aufsicht der Eltern. §11 (1) AufsVO

Bitte ziehen Sie Ihr Kind wettergerecht an.

Üben Sie mit Ihrem Kind bereits vor Schuleintritt den Schulweg.

Spätestens nach der 1. Schulwoche sollte Ihr Kind in der Lage sein gemeinsam mit anderen Kindern den Schulweg ohne elterliche Begleitung zu bewältigen. Ihr Kind wird das schaffen!



DER SCHULWEG MIT DEM BUS

Die Grundstufe hat eine eigene Bushaltestelle in der Pestalozzistraße. NUR diese Bushaltestelle wird beaufsichtigt.

Daher ist es wichtig, dass Ihr Kind dort einsteigt und nicht unten an der Busschleife.

Bitte trainieren auch Sie das Busfahren mit Ihrem Kind vor der Einschulung.

Bustraining in der Schule:

Die Buskinder werden von der Busaufsicht die ersten Wochen auf dem Weg zur Bushaltestelle unterstützt und dort betreut, bis der Bus abfährt.

UNSERE SCHULE

Integrierte Gesamtschule mit Ganztagsangebot

Vorklasse (D-Gebäude)

Jahrgang 4+5+ Dikla (C-Gebäude)



8 Sporthalleinheiten / 1 Sportplatz

Mensa

Sonderräume: PC, Boulderraum, Bibliothek, Lehrküche, Medienraum etc.

Jahrgänge 1-3 (D-Gebäude)



Jahrgang 7/8 und 9/10 und Dikla (B-Gebäude)



ca. 900 Schülerinnen und Schüler
AWO (B-Gebäude)

UNSERE GRUNDSTUFE

- barrierefreies Gebäude mit Aufzug
- derzeit 17 Klassen mit etwa 380 SchülerInnen
- eine von zwei überregionalen Vorklassen
- ca. 24 Lehrkräfte im regulären Unterrichtseinsatz, UBUS-Kraft, Sozialpädagogin, BFZ-Lehrkräfte
- eigener abgetrennter Pausenhof
- sicherer Schulweg über das Schulgelände



DER SCHULISCHE GANZTAG

Ansprechpartner: Herr Schneckenbühl

ganztag@igs-obere-aar.de

Ganztagsanmeldung Online ab dem 01.05.2024

Anmeldeanschluss 17.05.2024

Diesjährige Betreuungszeiten: MO / DI / DO bis 15:30 Uhr

Aktuell ca. 170 Kinder (Tendenz steigend)

→ Neues Konzept wird erarbeitet

→ Anforderungen haben sich aufgrund der hohen Kinderzahlen stark verändert

DER SCHULISCHE GANZTAG — DERZEITIGER ABLAUF

Ablauf :

- Essen in der Mensa
- betreute Hausaufgabenzeit
- AGs nach Einwahl in Kleingruppen

Kosten:

- der schulische Ganztagsplatz ist kostenlos
- etwa 5 € fallen pro Mahlzeit an (mit Getränk und Nachtisch)

AWO – UNSER BETREUUNGSPARTNER



Schulische Betreuungsangebote (B-Gebäude)

- für alle Grundstufenschüler*Innen
- Betreuung vor und nach dem Unterricht (7:30 -17.00 Uhr)
- Spielangebote
- gemeinsames Mittagessen
- Hausaufgabenbetreuung
- Arbeit in Kleingruppen / Projektarbeit
- kostenpflichtige Ferienbetreuung



AWO – UNSER BETREUUNGSPARTNER

Sozialpädagogischen Gruppenschülerhilfe

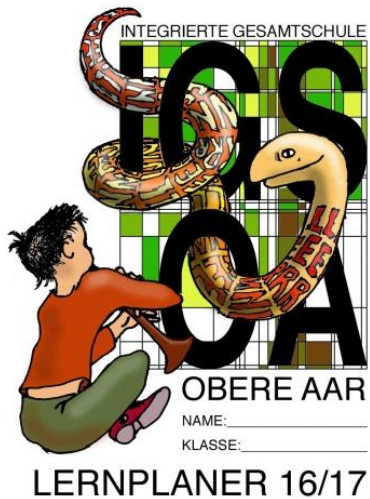
Für alle angemeldeten Grundstufenschüler*Innen
Montag bis Donnerstag (13:15 Uhr bis 15:45 Uhr)

Anmeldung über die AWO



DER FÖRDERVEREIN

*„... Ziel des Vereins ist die Unterstützung und Förderung
der Unterrichts- und Erziehungsarbeit
an der Gesamtschule Obere Aar in Taunusstein-Hahn.“*



Förderer und Freunde



TERMINE

„Kann“- Kinder Testung

11.03.2024

Schnuppertag*

13.03.2024

Start der Ganztagsanmeldung Online

01.05.2024

Anmeldeanschluss für den Ganzttag

17.05.2024

2. Elternabend (vor der Einschulung)*

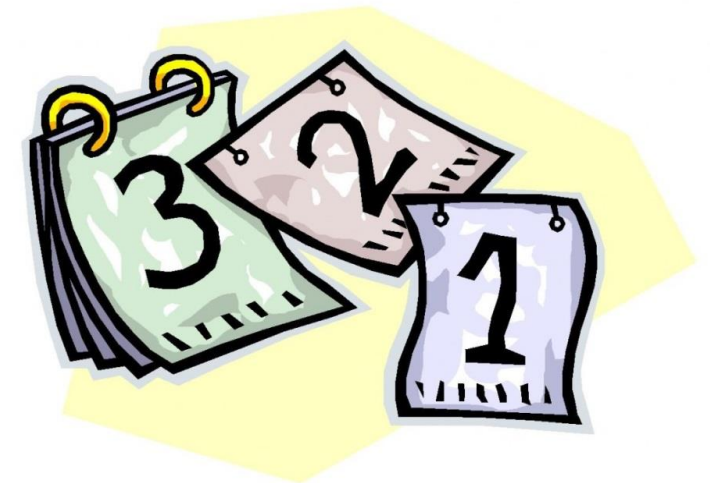
18.06.2024

Bastel-/Spielenachmittag*

26.06.2024

Einschulung*

26.08.2024 (MO) oder 27.08.2024 (DI)



*** Pflichttermine für alle**

KONTAKT



Integrierte Gesamtschule
IGS Obere Aar
Taunusstein

Bei Fragen können Sie sich jederzeit melden:

leitung.grundstufe@igs-obere-aar.de

Janine Haasz & Ina Maria Steinhart

Sekretariat
Frau S. Petri

Montag bis Freitag 8:00 bis 15:30 Uhr
06128/ 9253-22
s.petri@igs-obere-aar.de

WINTERMARKT

Sie sind herzlich zum Wintermarkt der Grundstufe eingeladen. Dieser findet am Freitag, den **01.12.23 von 16:00 – 19:30 Uhr auf dem Schulhof und im Gebäude der Grundstufe** statt.

Neben Essen und Getränken gibt es selbst hergestellte Dinge der Grundstufenkinder zu kaufen.

Bitte bringen Sie eigene Tassen mit.

An diesem Nachmittag haben Sie auch Gelegenheit das Gelände sowie das Gebäude von Innen kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Sie!

VIELEN DANK FÜR IHR ERSCHEINEN

Wir wünschen Ihnen noch einen schönen Abend!

Janine Haasz & Ina Maria Steinhart